



# production system academy

## Supply Chain Design

### Seminar

# Supply Chain Design (SCD)

## Struktur und Vorgehensweise vom Besten lernen.

### Zielsetzung

Wenn wir etwas aus der Krise in den letzten Jahren lernen konnten, dann, dass wir neu über die Supply Chain nachdenken müssen. Ein Umstand, der vorhersehbar war. Die Risiken in einer langen und komplexen Supply Chain sind zu zahlreich, als dass man diese alle vorhersehen oder beherrschen könnte.

Der nachhaltige Erfolg von Toyota ist mit darin begründet, die Aktivitäten zur Stabilisierung der Prozesse und Verbesserungen der Wertströme nicht allein auf das Werk zu reduzieren. Gestaltungsspielraum ist vielmehr die gesamte Wertschöpfungskette vom Lieferanten bis zum Kunden.

Ausgehend vom Geschäftsfall des Wertstroms werden die Anforderungen für die einzelnen Abschnitte abgeleitet und die Supply Chain entsprechend gestaltet: gestalten (design) statt managen. Wir haben in zahlreichen Projekten mit Toyota diesen Ansatz erlernt und best-practise-Umsetzungen in Japan im letzten Jahrzehnt mehrfach studiert.

Diese Erfahrungen und die erlernten Vorgehensweisen haben wir in diesem Seminar zusammen gefasst. In Form eines Supply Chain Planspiels haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Methoden sukzessiv anzuwenden.

Das Supply Chain Design ist die bestmögliche Vorbereitung einer möglichen Digitalisierung, da sie die Komplexität reduziert, die Prozesse standardisiert und die Transparenz schafft die für eine erfolgreiche Digitalisierung notwendig sind.

# Supply Chain Design

## Inhalte

Definition des Geschäftsfalles und Ableitung der wesentlichen Kennzahlen für die Supply Chain

Vorgehen zur Nivellierung als Basis für eine stabile Supply Chain

Gestaltung des Material- und Informationsflusses auf Basis standardisierte Elemente (Supermarkt, Kanban, Mizusumashi, Routenzüge,...)

Trennung von Prognose- und Bestellinformationen und die Berechnung entsprechender Parameter

Regelung von Bestände vs. Optimierung der Produktion

Total Cost Ownership (TCO) und logistisches Netzwerk für die Gestaltung der externen Logistik

## Zielgruppe

Wertstrommanager und Verantwortliche, die über die "Dock-to-Dock"-Betrachtung hinaus denken und optimieren wollen.

Supply Chain Manager, die auf der Suche nach einer Systematik zur Stabilisierung ihrer Wertschöpfungskette sind.

Supply Chain Manager und Produktionsplaner, die sich in der SIOP (Sales, Inventory and Operation Planning) verbessern wollen.

ERP Spezialisten, die ihr ERP System besser auslegen und nutzen wollen

Einkäufer, die zusammen mit ihren Lieferanten an der Verbesserung der Performance der gesamten Wertschöpfungskette arbeiten möchten

## Termin

15. – 17. Oktober 2024 in der Akademie in Stockach

## Kosten

€ 2.200 pro Teilnehmer

(inkl. Seminarverpflegung und -unterlagen)

# Informationen

## Seminarort **Production System Academy**

Mühlenweg 8

78333 Stockach

## Anreise

Der Veranstaltungsort befindet sich in Stockach am Bodensee, unweit der Autobahn A98.

Bei Anreise aus Richtung Stuttgart und Autobahnkreuz Singen nehmen Sie die Autobahnausfahrt "Stockach -West".

Anreisende aus Richtung Friedrichshafen fahren bei der Ausfahrt "Stockach-Ost" ab. In beiden Fällen fahren Sie in Richtung Sigmaringen / Meßkirch bis kurz vor das Ortsende.

## Veranstaltungsort



## Kontakt & Anmeldung

(Anmeldung per email an ..)

Christoph Hirschle +49 157 7465 4807

[christoph.hirschle@hirschle-partner.com](mailto:christoph.hirschle@hirschle-partner.com)